



CDU-Fraktion Rosendahl, In de Kämp 1, 48720 Rosendahl

Rat der Gemeinde Rosendahl
z. Hd. Bürgermeister Christoph Gottheil
Hauptstraße 30
48720 Rosendahl

Rosendahl, 29.01.2022

Antrag der CDU-Fraktion zur Errichtung einer Skateanlage

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten darum, den folgenden Antrag der CDU-Fraktion im Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschuss zu beraten. Der Antrag zu 2) soll in der Sitzung des Ausschusses am 03.02.2022 als Änderungsantrag für die Beratung der Produkte in der Zuständigkeit des Ausschusses beraten werden. Der Antrag zu 1) soll, sofern nicht früher möglich, in der darauffolgenden Sitzung des Ausschusses beraten werden.

Antrag:

Der Rat der Gemeinde Rosendahl möge beschließen:

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Errichtung einer Skateanlage für Kinder und Jugendliche zu prüfen.**
- 2. In den Haushalt 2022 wird für die Errichtung einer Skateanlage ein Betrag von 35.000 € eingestellt.**

Begründung:

Die Vertreter der offenen Jugendarbeit (OJA) sind an die CDU-Fraktion herangetreten und haben die Idee vorgestellt, in der Gemeinde Rosendahl eine Skateanlage nach dem Vorbild der Anlagen in Billerbeck oder Dülmen zu errichten. Im Bereich des organisierten Vereinsports kann die Gemeinde Rosendahl bereits jetzt viele Erfolge im Rahmen der

Sportförderung vorweisen. Ein Skatepark als freies Sportangebot kann daneben die Bedürfnisse vereinsmäßig nicht organisierter Sportler-Gruppen abdecken und mit unterschiedlichsten Geräten genutzt werden (Skateboards, BMX-Räder, Roller, Inline-Skates, usw.). Gleichzeitig bietet sich eine Skateanlage als Treffpunkt für Jugendliche und junge Erwachsene an.

Um eine Anlage in ansprechender Größe realisieren zu können, ist es sinnvoll, sich auf eine Anlage für die Gemeinde Rosendahl zu beschränken. Als Standort könnte zum einen ein Ausbau der Miniramp am Bahnhof Darfeld in Frage kommen. In Holtwick möglicherweise eine Installation im Bereich des Generationenparks. Die Standortsuche sollte in enger Abstimmung mit den Ehrenamtlichen vor Ort erfolgen. Für Osterwick konnten bereits erste Gespräche mit dem dortigen Heimatverein geführt werden. Zwar dürfte eine Umsetzung im Dorfpark aus Platzgründen ausscheiden; uns wurde aber die Bereitschaft signalisiert, auch eine Realisierung auf dem Gelände der Zweifachturnhalle mit Eigenleistungen zu unterstützen.

Die Kosten beziffern wir, gemessen an den eingangs genannten Vergleichsprojekten sowie unter Berücksichtigung von Eigenleistungen, mit schätzungsweise 35.000 €. Diese Mittel sollen im Haushalt für das Jahr 2022 bereitgestellt werden. Für die Finanzierung ist ferner eine Abdeckung über Mittel aus der LEADER-Förderung zu prüfen.

Ergänzen möchten wir die Planung der Anlage unter Einbeziehung der OJA mit einem Workshop für Jugendliche: Im Sinne der politischen Teilhabe sollen die Wünsche für die Ausgestaltung der Anlage, die Finanzierung des Projektes sowie der Ablauf der politischen Beratungsgänge mit interessierten Jugendlichen besprochen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Guido Lembeck
Fraktionsvorsitzender